

FAIRFAX PERFORMANCE-GURT

Ausmessen & Anprobe

1. Größe

Um den größtmöglichen Nutzen aus dem Fairfax Performance-Bauchgurt zu erreichen, muss er korrekt angepasst werden. Befolgen Sie diese Richtlinien:

a. Welche Größe?

Um das Maß festzulegen wird der Fairfax Performance-Bauchgurt von Schnallen-Ende zu Schnallen-Ende gemessen.

Da er mit Prolite ausgekleidet ist, kann er dicker ausfallen wie der bisher genutzte. Hier empfehlen wir den Kunden ggf. eine Größe größer zu nehmen, als sie derzeit verwenden.

b. Standard oder Narrow -Version?

Die Narrow -Version ist speziell für Pferde (und die meisten Ponys) mit einem schmalen Brustkorb passend ausgelegt. Messen Sie den flachen Bereich zwischen den Ellbogen des Pferdes. Wenn Sie hier weniger als 20 cm messen, benötigt Ihr Pferd die Narrow -Version.

Wenn Sie nicht über ein Maßband verfügen, versuchen Sie einen Schweiß-Schaber. Wenn dieser nicht zwischen den Vorderbeinen passt, benötigt Ihr Pferd eine Narrow-Version.

Oder, wenn die Handfläche zwischen den Vorderbeinen flach aufliegt, wird Ihrem Pferd eher eine Standard-Version passen.



Standard-Version
22-24 cm



Narrow-Version
weniger als 20 cm

2. Anprobe

a. Front vorne

Die Front des Gurtes ist deutlich angezeigt. Achten Sie darauf, den Gurt mit dem gekrümmten Abschnitt nach vorne anzulegen (in Richtung der vorderen Gliedmaßen).



b. Vermeiden Sie es den Ellbogen zu behindern

Beim Anlegen des Performance Gurtes ist es das Ziel, die Schnallen hinter den Ellenbogen aus dem druckempfindlichen Bereich zu bekommen - also nehmen Sie die längste Länge, die möglich ist.

Als allgemeine Regel gilt, passen Sie die obere Kante des Gurtes so nah an die Unterkante der Sattelunterlage wie möglich an, wenn der Gurt vollständig angezogen ist. Dies hängt natürlich auch von der Größe der Sattelunterlage ab, so ist eine alternative Weisung an einem Dressursattel nur zwei Strupfen-Löcher auf beiden Seiten des Sattels noch zu haben.



*Standard-Version
Ellbogenfreiheit*



*Narrow-Version
Ellbogenfreiheit*

3. Stellen Sie die Symmetrie sicher

Ziehen Sie den Gurt immer gleichmäßig auf beiden Seiten an.

4. Lassen Sie die Schnallen die Belastung aufnehmen

Ziehen Sie immer die Strippe durch die Schnalle, bevor Sie den Gurt zuziehen. Verwenden Sie die Gurtführungen nicht um den Gurt an zu ziehen - Sie werden ausreißen!



Verwenden Sie NICHT die Gurtführung!



Verwenden Sie die Rollschnallen!

5. Verwenden Sie den zentrale Befestigungspunkt

Vorderzeug und Martingal, etc. sind nur an den vorgesehenen D-Ringen anzubringen. Befestigen Sie keine Riemen zwischen dem Gurt und dem Körper des Pferdes.